

Mord auf dem Pilgerweg

PSYCHO/EROTIK • Die neusten Bücher von Matthias F. Steinmann, einst während eines Jahres Reporter im Vietnamkrieg, haben beide den Jakobsweg zum Thema. In «Pilgerfreunde – Töten statt beten» stehen Szenen roher Gewalt jenen der Auseinandersetzung mit Schuld und Sühne gegenüber. Wer sind wir, wenn wir meinen, eine kompakte Seele wohnen in uns? Allein in



der Person des Protagonisten Cecchino Galli finden sich Krieger und Pilger. Und sein Weg, hier ist dies der «Camino», wird zum Weg ins eigene Schicksal.

In «Die Gräfin von Montorzier – Casanovitis auf und neben dem Jakobsweg» steht immer noch Galli im Mittelpunkt. Nun aber mit einer anderen Identität: Einerseits Sinnsucher, andererseits vielleicht gar Mörder, sicher aber Casanova, erkennt er, dass nicht der Mann die Frau(en) verführt, sondern die Frau den Mann. Es geht um Macht und Ohnmacht. Reflexion und Erkenntnis. Autor Steinmann ist Schlossherr der beiden Schlösser Wyl und Ursellen und Autor verschiedener Bücher. Er kennt den Jakobsweg von 10000 Kilometer langen Wanderungen. Mit den Themen Freundschaft, Loyalität, Gier, Betrug, Liebe und Verrat setzt er sich seit jeher auseinander. **slb**

Matthias F. Steinmann:

«Die Gräfin von Montorzier», Ursella Verlag,

2018. ISBN 978-3-9524708-5-5.

«Pilgerfreunde», Ursella Verlag, 2014,

ISBN 978-3-9524708-0-0.

Tödliche Macht

KRIMI • Véro Wilhelm ist verschwunden und niemand scheint es so richtig zu kümmern – ausser ihre Freundin, der Praxisassistentin Melissa Braun. Sie gibt sich auf eine gefährliche

Spurensuche mit den Stationen Bern, Unterengadin, So-

«Menschen sind wichtiger als Excel-Tabellen»

SACHBUCH • Mareke Bänziger-Plocher, ehemaliges Mitglied des Schweizer Tennis-Nationalkaders und Gehirn-Trainerin aus Spiez, legt ein Werk mit 20 (Führungs-)Persönlichkeiten vor.

«Es ist entscheidend, wie wir miteinander umgehen. Mit uns selber wie auch mit unseren Mitmenschen», sagt Mareke Bänziger-Plocher aus Spiez. Bänziger weiss, was es heisst, hart zu arbeiten, um zum Ziel zu gelangen. «Manchmal bis an die Schmerzgrenze.» Als Mitglied des Schweizer Tennis-Nationalkaders reiste sie rund um die Welt. Disziplin, Professionalität und hartes Training waren gefragt. Elementare Faktoren, um etwas zu erreichen. «Ist das alles?», habe sie sich oft gefragt. «Führt dies zu nachhaltigem, gesundem Erfolg?» Weil es nicht sein könne, dass mehr und mehr Menschen ausgebrannt in die Knie gingen, schrieb Bänziger dieses Buch, gemeinsam mit 20 bekannten Persönlichkeiten aus der Gegend und der ganzen Schweiz. Alles Führungspersönlichkeiten mit langjähriger Erfahrung. Darunter Pater Anselm Grün, Herzspezialist Thierry Carrel, der ehemalige Mister Gurten, Philippe Cornu, der international bekannte Schlagzeuger Tom Beck, der Künstler Horst Bohnet, Dozentin und Unternehmerin Simone Büchi, der Geschäftsführer der Hotelgruppe Upstalsboom, Bodo Janssen, und andere, interessante Menschen mit Lebens- und Führungserfahrung.

Herzarbeit als Nährboden

Weil sie starke Menschen mit Herz faszinierten, sei dieses Buch entstanden, so Bänziger. «Ich begeistere mich seit Jahren für das Wissen und die Weisheit, die erfahrene Menschen in Führungspositionen weitergeben.» Längst gehört Bänziger selbst dazu. Sie ist ein (lebens-)erfahrener Coach und zudem Brain-Trainerin. In ihren Workshops und Kursen zeigt sie Wege auf, wie das Gehirn durch körperliches Training bis ins hohe Alter fit bleibt. Auch gerade für ältere



Autorin Mareke Bänziger.

svj

Menschen. «Bewegen – denken – wahrnehmen – vorbeugen» heisst das Motto ihrer Kurse (siehe Homepage). Das Motto des Buches indes lautet: «Hard work bringt einen weit. Heartwork dorthin, wo man will: think & work heart», was soviel bedeutet wie: «Harte Arbeit bringt einen weit, Herzensarbeit aber dorthin, wo man will. Darum: Denke nach – mach Herzensarbeit.»

Führen mit Werten

Die Autorin fragt: «Streben Sie Erfolg an, aber nicht um jeden Preis? Sind Ihnen Menschen wichtiger als Excel-Tabellen? Spielen Werte eine Rolle in Ihrer Lebenshaltung?» Antworten darauf gibt ihr Buch, das aufzeigt, dass immer mehr Führungskräfte erkennen, dass vermehrte Defizite im Bereich der Mitarbeiterzufriedenheit, mangelnde Identifikation mit dem eigenen Job, hohe Krankheitsraten sowie steigende Fluktuation die Leistungsfähigkeit sowie Produktivität hemmen und einen kostspieligen Energieaufwand erfordern. «Die Zeit für mehr Menschlichkeit und werteorientierte Führung ist längst eingeläutet.» Dieses Buch sei für all jene Menschen, die genug vom Drang nach endloser Umsatz- und Profitsteigerung oder vom egozentrischen Streben nach Macht und Erfolg hätten. «Es ist für jene, die sich nach mehr Menschlichkeit und Sinnhaftigkeit sehnen, die nachhaltigen Erfolg im Einklang mit ihren Werten anstreben. Herzensarbeit ist keine romantische Träumerei.» **Sonja L. Bauer**

Mareke Bänziger-Plocher: «Heart work works – Führen mit Werten, 20 Menschen berichten», 2018, ISBN 978-3-7407-4906-4. www.marekebaenziger.ch, www.heartwork-works.ch

Liebe, Eifersucht und Mord

KRIMI • Werner Adams aus Wichtrach hat einen neuen Krimi geschrieben. Seit Jahren beschäftigt er sich mit Familiengeschichtsforschung und entdeckte so seine Affinität für historisch-biografische Romane. Erschienen sind bereits mehrere mit verschiedensten Themen.



Sein neues Buch «Wildeney» erzählt von enttäuschter Liebe, von Eifersucht und schliesslich von Mord.

Ihren Anfang nimmt die Geschichte im Emental, breitet sich

aus nach Bern und in die ganze Region. Mitten im Drama steht Christine, die Wirtin des Wildeneybads. Ihr kühler Kopf hilft ihr dabei, im Strudel von gegenseitigen Beschuldigungen und Anfeindungen die Übersicht zu bewahren. Die beiden Protagonisten, ein Professor aus der Provence und ein Polizist aus Bern, stammen zwar aus verschiedenen Welten, treffen sich aber in der Gleichheit des Verbrechens, das über- all gleich tragisch ist.

Für seine Recherchen hat der Autor viel Zeit im Staatsarchiv Bern verbracht. Entstanden ist ein Buch, das die Lesenden, haben sie die etwas langfädige Hürde des Erzählungsbeginns geschafft, durch die Zeitform des Präsens recht temporeich in andere Schicksale zu ziehen vermag. Illustriert wurde das durch viele Abschnitte übersichtliche Büchlein von Dario Benigno. **slb**

Werner Adams: «Wildeney – Gehirnsletztter Fall», 2018, www.werneradams.ch ISBN: 978-3-9524378-6-5.

Felsbrocken als Mordwaffe

KRIMI • Theobald Weinzäppli, selbsternannter Hauptkommissar, liebt Ovomaltine mit lauwarmer Milch, frisch ab Kuh, nicht pasteurisiert. Er reitet auf seinem Pony Cinderella zu den Tatarern. Co-